



Jahresrückblick der TGO-Tennisabteilung

Jetzt wo sich das Jahr dem Ende neigt, ist es eine schöne Gelegenheit noch einmal auf die Erfolge des Jahres zurück zu blicken.

Auch dieses Jahr gelang es zwei Mannschaften eine tolle Saison mit der Meisterschaft zu krönen.

Unerwartete Meisterschaft der Damen I

Zu Beginn der Saison startete die Damen 1 Mannschaft lediglich mit der Zielsetzung mehr Spiele zu gewinnen als in der Vorsaison in der höheren Verbandsliga.

Der Saisonbeginn gegen den A-Klassen-Aufsteiger GW Mainz glückte nach Maß mit 14:0.

Da Lisa Stiebing in diesem Spiel klausurbedingt ausfiel, griffen wir auf die Unterstützung von Ellen Knorpp zurück. Entgegengefebert wurde ganz besonders dem Derby mit dem Nachbarn aus Worms von dem TC Bürgerweide. Hier glückte erneut ein klarer 12:2-Sieg.

Die Deutlichkeit des Ergebnis' täuschte aber doch etwas über den ausgeglichenen Spielverlauf hinweg. Nachdem das „wichtigste“ Spiel der Saison mit etwas Glück an die TGO Damen gegangen war, fehlte dieses Glück im Spiel gegen die Damen des MTV 1817 Mainz und führte letztendlich auch zur einzigen Saisonniederlage (5:9). Zurück auf dem Boden der Tatsachen lieferten die Damen beim TC Boehring Ingelheim wieder eine konzentriertere Leistung ab und durften nach einem 9:5-Sieg die Punkte mit nach Osthofen nehmen. Auch das Auswärtsspiel in Bretzenheim stellte die Mannschaft nicht vor große Probleme (14:0). Nach diesem Saisonverlauf ergab sich also ein Endspiel um die Meisterschaft auf der heimischen TGO Anlage gegen die Damen des TSV Schott Mainz. Die wiederum aufgrund der Vorleistungen als Favorit galten, hätte ihnen doch ein Unentschieden zur Meisterschaft

gereicht. Letztendlich entschieden ein Stück weit die besseren Nerven eine enge und hochklassige Partie mit dem besseren Ende und Platz eins für die TGO mit 9:5. Anschließend wurde ausgiebig der Erfolg, mit dem kaum gerechnet wurde, gefeiert, der daher aber nicht weniger schön war.

TG Osthofen – Damen 40 A-Klasse – Aufstieg in die Rheinhessenliga souverän geschafft

Nach drei Jahren jeweils Vizemeister in der A-Klasse haben die Damen 40 im 3. Anlauf in imponierender Weise endlich den verdienten Sprung in die Rheinhessenliga geschafft. Vom ersten Spieltag an hatten Sie die Tabellenspitze inne und konnten diese als einzige ungeschlagene Mannschaft mit 61:9 Matches auch bis zum Ende der Runde erfolgreich verteidigen. Auch gegen den direkten Verfolger TC BW Klein Winternheim, der nach den neuesten Regularien ebenfalls aufgestiegen ist, konnten sie klar mit 11:3 Punkten. Die Erfolgsmannschaft, bestehend aus Claudia Maier, Ellen Knorpp, Ingrid Fronius, Elisabeth May-Stiebing und Anette Hoß-May ist hoch motiviert und freut sich auf die Rheinhessenliga 2018.

Den Aufsteigern gratulieren wir nochmal recht herzlich und wünschen allen Mannschaften, Hobbyspieler und allen sonstigen Mitglieder einen guten Start in das neue Jahr.